

selben ist das Färlaufstauwerk
dünner als weiter oben.

Die bisher beschriebenen Formen
sind die ägyptische Architektur bis
zur Einführung der Feinsten
im römischen Reich beibehalten.
Darauf hat die altchristliche römische
Architektur auf in Ägypten Platz ge-
griffen. 630 n. Chr. wurde das Land
durch die Araber erobert u. zur Aus-
breitung des mohammedanischen Reli-
gionsglaubens, in Folge dessen
gingen auch die letzten Spuren
des altägyptischen Nationallebens
gänzlich verloren, seit dieser Zeit
ist die Kunst u. die Kultur in
Ägypten im wesentlichen die Arabische

VII

Chaldäische und assyrische Baukunst.

In dem nördlichsten Lande
zwischen dem Euphrat u. Tigris in
Mesopotamien blühte die in
Ägypten schon frühzeitig eine sehr
Lebendige die feinsten Monumente,
sowohl die in der Zeit bis
2300 v. Chr. u. vorchristlich und zu-
nächst von einem Reich, dessen Haupt-
stadt Babylon war u. das unter